

# ORAC DecoFix Power

**ORAC**  
D E C O R

## SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, wie geändert durch Verordnung (EG) Nr. 2015/830



FDP700 290 ml  
> 7 bis 8 m

**ORAC nv/sa**  
Biekorfstraat 32  
8400 Ostend, Belgium  
T +32 (0)59 80 32 52  
info@oracdecor.com  
www.oracdecor.com

MADE IN EU

PI503 - 10/2018

### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1 Produktidentifikator:

Produktname: Orac Decofix Power  
Registrierungsnummer REACH: Nicht anwendbar (Gemisch)  
Produkttyp REACH: Gemisch (Organisch)

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

1.2.1 Relevante identifizierte Verwendungen:  
Dichtungskitt  
1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird:  
Keine Verwendungen, von denen abgeraten wird bekannt

#### 1.3. Bezeichnung des Unternehmens

ORAC nv/sa, Biekorfstraat 32, 8400 Oostende, Belgium  
T +32 (0)59 80 32 52 - F +32 (0)59 80 28 10  
info@oracdecor.com - www.oracdecor.com

#### 1.4. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

ORAC nv/sa, Biekorfstraat 32, 8400 Oostende, Belgium  
T +32 (0)59 80 32 52 - F +32 (0)59 80 28 10  
info@oracdecor.com - www.oracdecor.com

#### 1.5. Notrufnummer

T +32 (0)59 80 32 52 (ORAC)

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Nach den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 als gefährlich eingestuft  
Klasse Kategorie Gefahrenhinweise  
Aquatic Chronic Kategorie 3 H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme: Kein Piktogramm  
Signalwort: Kein Signalwort

#### Stdn-Sätze

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### P-Sätze

P101 Ist ärztlicher Ratte erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine sonstigen Gefahren bekannt

### 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

#### 3.2. Gemische

Name / REACH Registrierungsnummer  
Trimethoxyvinylsilan / 01-2119513215-52  
CAS-Nr. / EG-Nr.  
2768-02-7  
220-449-8  
Konz. (C): 1%<C<5%  
Einstufung gemäß CLP  
Flam. Liq. 3; H226  
Acute Tox. 4; H332  
STOT RE 2; H373  
Fußnote (1)(10)  
Bemerkung: Bestandteil

Name / REACH Registrierungsnummer  
Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat / 01-2119978231-37  
CAS-Nr. / EG-Nr.  
63843-89-0  
264-513-3  
Konz. (C): 0.1%<C<1%  
Einstufung gemäß CLP  
STOT RE 1; H372  
Acute Tox. 4; H302  
Aquatic Chronic 1; H410  
Fußnote (1)(9)  
Bemerkung: Bestandteil

Name / REACH Registrierungsnummer  
Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn / 01-0000020199-67  
CAS-Nr. / EG-Nr.  
54068-28-9  
483-270-6  
Konz. (C): 0.1%<C<1%  
Einstufung gemäß CLP  
STOT SE 2; H371  
STOT RE 2; H373  
Haut Sens. 1; H317  
Fußnote (1)(8)(10)  
Bemerkung: Bestandteil

Name / REACH Registrierungsnummer  
Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten / 01-2119552497-29  
CAS-Nr. / EG-Nr.:  
Konz. (C): 1%<C<10%  
Einstufung gemäß CLP  
Asp. Tox. 1; H304  
Fußnote (1)(10)  
Bemerkung: UVCB

Name / REACH Registrierungsnr.

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2- diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxyhexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan- 1,2-diybis(12-hydroxyoctadecanamid) / 01-0000017860-69

CAS-Nr. / EG-Nr.

432-430-3

Konz. (C): 2,5%<C<10%

Einstufung gemäß CLP

Aquatic Chronic 4; H413

Fußnote (1)

Bemerkung: UVCB

(1) Zu vollständigem Wortlaut der Stdn-Sätze: siehe Punkt 16

(8) Spezifische Konzentrationsgrenzwerte, siehe Punkt 16

(9) M-Faktor, siehe Punkt 16

(10) Unterliegt den Beschränkungen in Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

#### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

##### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen:

Bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen:

Opfer an die frische Luft bringen. Atemschwierigkeiten: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser spülen. Verwendung von Seife ist erlaubt. Bei andauernder Reizung einen Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt:

Mit Wasser spülen. Bei andauernder Reizung einen Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser spülen. Bei Unwohlsein: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren.

##### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

4.2.1 Akute Symptome

- Nach Einatmen: Keine Wirkungen bekannt.

- Nach Hautkontakt: Keine Wirkungen bekannt.

- Nach Augenkontakt: Leichte Reizung.

- Nach Verschlucken: Keine Wirkungen bekannt.

4.2.2 Verzögert auftretende Symptome

Keine Wirkungen bekannt.

##### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Wenn anwendbar und vorhanden, ist das unten angegeben.

#### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

##### 5.1. Löschmittel

5.1.1 Geeignete Löschmittel:

Wassernebel. Mehrbereichsschaum. ABC-Pulver. Kohlensäure.

5.1.2 Ungeeignete Löschmittel:

Keine ungeeigneten Löschmittel bekannt.

##### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Verbrennung: Bildung von CO, CO<sub>2</sub> und kleineren Mengen von nitrose Gase, Wasserstoffchlorid.

##### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

5.3.1 Maßnahmen:

Mit umweltgefährdendem Löschwasser rechnen. Wasser sparsam einsetzen, wenn möglich auffangen/eindämmen.

5.3.2 Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung:

Handschuhe. Schutzanzug. Bei Erhitzung/Verbrennung: Pressluft-/Sauerstoffgerät.

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

##### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Kein offenes Feuer.

6.1.1 Schutzausrüstungen für nicht für Notfälle geschultes Personal

Siehe Punkt 8.2

6.1.2 Schutzausrüstungen für Einsatzkräfte

Handschuhe. Schutzanzug.

Geeignete Schutzkleidung

Siehe Punkt 8.2

##### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freiwerdendes Produkt aufsammeln. Freigewordenen Stoff eindämmen. Durch geeigneten Einschluss Umweltverschmutzungen vermeiden. Boden- und Wasserverunreinigung vermeiden. Eindringen in Kanalisationen verhindern.

##### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Feststoff in verschließbaren Behältern sammeln. Verschütteter Feststoff/Reste sorgfältig sammeln. Verschmutzte Flächen mit Seifenlösung reinigen.

Sammelgut an Hersteller/zuständige Stelle abgeben. Nach der Arbeit Kleidung und Ausrüstung reinigen.

##### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Punkt 13.

#### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen sind eine allgemeine Beschreibung. Wenn anwendbar und vorhanden, sind die Expositionsszenarien aufgenommen in dem Anhang. Sie müssen immer zum Thema gehörende Expositionsszenarien gebrauchen welche ihren identifizierten Verwendungen

##### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten. Übliche Hygiene befolgen. Behälter gut geschlossen halten. Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen.

##### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

7.2.1 Bedingungen für eine sichere Lagerung:

Lagerungstemperatur: 20 °C. An einem trockenen Ort aufbewahren. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Bei Zimmertemperatur aufbewahren. Den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Max. Lagerungszeit: 1 Jahr(e).

7.2.2 Fernhalten von:

Wärmequellen, Wasser/Feuchte.

7.2.3 Geeignetes Verpackungsmaterial:

Synthetisches Material.

7.2.4 Ungeeignetes Verpackungsmaterial:

Keine Daten vorhanden

##### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Wenn anwendbar und vorhanden, sind die Expositionsszenarien aufgenommen in dem Anhang. Hinweise des Herstellers beachten.

#### 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/ PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

##### 8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Exposition am Arbeitsplatz

a) Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition.

Die Grenzwerte werden unten aufgeführt, soweit diese verfügbar und anwendbar sind.

##### Belgien

Etain (composés organiques de) (en Sn):

- Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 Stdn: 0.1 mg/m<sup>3</sup>

- Kurzzeitwert: 0.2 mg/m<sup>3</sup>

##### die Niederlande

Tinverbindungen (organisch)(als Sn):

- Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 Stdn (Privater

Arbeitsplatz-Richtgrenzwert): 0.1 mg/m<sup>3</sup>  
 - Kurzzeitwert (Privater Arbeitsplatz-Richtgrenzwert): 0.2 mg/m<sup>3</sup>

**Frankreich**

Etain (composés organiques d'), en Sn  
 - Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 Std (VL: Valeur non réglementaire indicative): 0.1 mg/m<sup>3</sup>  
 - Kurzzeitwert (VL: Valeur non réglementaire indicative): 0.2 mg/m<sup>3</sup>

**UK**

Tin compounds, organic, except Cyhexatin (ISO), (as Sn)  
 - Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 Std (Workplace Expos.zeit limit (EH40/2005)): 0.1 mg/m<sup>3</sup>  
 - Tin compounds, organic, except Cyhexatin (ISO), (as Sn)  
 Kurzzeitwert (Workplace Expos.zeit limit (EH40/2005)): 0.2 mg/m<sup>3</sup>

**USA (TLV-ACGIH)**

Tin organic compounds, as Sn  
 - Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 Std (TLV - Adopted Wert): 0.1 mg/m<sup>3</sup>  
 - Kurzzeitwert (TLV - Adopted Wert): 0.2 mg/m<sup>3</sup>

**b) Nationale biologische Grenzwerte**

Die Grenzwerte werden unten aufgeführt, soweit diese verfügbar und anwendbar sind.

**8.1.2 Verfahren zur Probenahme**

Wenn anwendbar und vorhanden, ist das unten angegeben.

**8.1.3 Anwendbare Grenzwerte bei der vorgesehenen Verwendung**

Die Grenzwerte werden unten aufgeführt, soweit diese verfügbar und anwendbar sind.

**8.1.4 DNEL/PNEC-Werte**

**DNEL/DMEL - ARBEITNEHMER**

<u>Trimethoxyvinylsilan</u>	
Schwellenwert (DNEL/DMEL): DNEL	
Typ	Wert
Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	2.6 mg/m <sup>3</sup>
Akute systemische Wirkungen, Inhalation	2.6 mg/m <sup>3</sup>
Systemische Langzeitwirkungen, dermal	0.2 mg/kg bw/Tag
Akute systemische Wirkungen, dermal	0.2 mg/kg bw/Tag
<u>Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat</u>	
Schwellenwert (DNEL/DMEL): DNEL	
Typ	Wert
Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	0.05 mg/m <sup>3</sup>
Systemische Langzeitwirkungen, dermal	0.07 mg/kg bw/Tag
<u>Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn</u>	
Schwellenwert (DNEL/DMEL): DNEL	
Typ	Wert
Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	84 mg/m <sup>3</sup>
Akute systemische Wirkungen, Inhalation	84 mg/m <sup>3</sup>
Lokale Langzeitwirkungen, Inhalation	0.091 mg/m <sup>3</sup>
Systemische Langzeitwirkungen, dermal	0.07 mg/kg bw/Tag
<u>Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, &lt;0.03% Aromaten</u>	
Schwellenwert (DNEL/DMEL):	
Typ	Wert
Keine Daten vorhanden	

**DNEL/DMEL - ALLGEMEINBEVÖLKERUNG**

<u>Trimethoxyvinylsilan</u>	
Schwellenwert (DNEL/DMEL): DNEL	
Typ	Wert
Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	0.7 mg/m <sup>3</sup>
Akute systemische Wirkungen, Inhalation	0.7 mg/m <sup>3</sup>
Systemische Langzeitwirkungen, dermal	0.1 mg/kg bw/Tag
Akute systemische Wirkungen, dermal	0.1 mg/kg bw/Tag
Systemische Langzeitwirkungen, oral	0.1 mg/kg bw/Tag
<u>Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat</u>	
Schwellenwert (DNEL/DMEL): DNEL	
Typ	Wert
Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	0.01 mg/m <sup>3</sup>
Systemische Langzeitwirkungen, dermal	33 µg/kg bw/Tag
Systemische Langzeitwirkungen, oral	3 µg/kg bw/Tag
<u>Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, &lt;0.03% Aromaten</u>	
Schwellenwert (DNEL/DMEL):	
Typ	Wert
Keine Daten vorhanden	

**PNEC**

<u>Trimethoxyvinylsilan</u>	
Medien	Wert
Süßwasser	0.36 mg/l
Meerwasser	0.036 mg/l
STP	6.6 mg/l
Süßwassersediment	1.3 mg/kg Sediment dw
Meerwassersediment	0.13 mg/kg Sediment dw
Boden	0.055 mg/kg Boden dw
<u>Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat</u>	
Medien	Wert
Süßwasser	0 mg/l
Meerwasser	0 mg/l
Wasser (intermittierende Freisetzung)	0.61 mg/l
STP	1 mg/l
Süßwassersediment	504.4 mg/kg Sediment dw
Meerwassersediment	50.44 mg/kg Sediment dw
Boden	1 mg/kg Boden dw
<u>Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn</u>	
Medien	Wert
Süßwasser	0.026 mg/l
Meerwasser	0.0026 mg/l
Wasser (intermittierende Freisetzung)	0.26 mg/l
STP	1 mg/l
Süßwassersediment	0.155 mg/kg Sediment dw
Meerwassersediment	0.0155 mg/kg Sediment dw
Boden	0.0158 mg/kg Boden dw
<u>Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, &lt;0.03% Aromaten</u>	
Keine Daten vorhanden	

**8.1.5 Control banding**

Wenn anwendbar und vorhanden, ist das unten angegeben.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen sind eine allgemeine Beschreibung. Wenn anwendbar und vorhanden, sind die Expositionsszenarien aufgenommen in dem Anhang. Sie müssen immer zum Thema gehörende Expositionsszenarien gebrauchen welche ihren identifizierten Verwendungen entsprechen.

**8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten. Im Freien/unter örtlicher Absauganlage/mit Lüftung oder Atemschutz arbeiten.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung  
Übliche Hygiene befolgen. Behälter gut geschlossen halten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

- a) Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich bei normaler Handhabung.
- b) Handschutz: Handschuhe.
- c) Augenschutz: Augenschutz nicht erforderlich bei normaler Handhabung.
- d) Hautschutz: Schutzkleidung.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Siehe Punkt 6.2, 6.3 und 13

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Erscheinungsform	Paste
Geruch	Charakteristischer Geruch
Geruchsschwelle	Keine Daten vorhanden
Farbe	Produktfarbe ist zusammensetzungsbedingt
Partikelgröße	Keine Daten vorhanden
Explosionsgrenzen K	eine Daten vorhanden
Entzündbarkeit	Schwer brennbar
Log Kow	Nicht anwendbar (Gemisch)
Dynamische Viskosität	Keine Daten vorhanden
Kinematische Viskosität K	eine Daten vorhanden
Schmelzpunkt	Keine Daten vorhanden
Siedepunkt	Keine Daten vorhanden
Flammpunkt	> 240 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten vorhanden
Relative Dampfdichte	Keine Daten vorhanden
Dampfdruck	Keine Daten vorhanden
Löslichkeit	Wasser ; unlöslich organische Lösemittel ; löslich
Relative Dichte	1.4 ; 20 °C
Zersetzungstemperatur	Keine Daten vorhanden
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten vorhanden
Explosionsgefahr	Keine chemische Gruppe, die mit explosiven Eigenschaften in Verbindung gebracht wird
Oxidierende Eigenschaften	Keine chemische Gruppe, die mit oxidierenden Eigenschaften in Verbindung gebracht wird
pH	Keine Daten vorhanden

**9.2. Sonstige Angaben**

Oberflächenspannung	Keine Daten vorhanden
Absolute Dichte	1400 kg/m <sup>3</sup> ; 20 °C

**10. STABILITY AND REACTIVITY****10.1. Reaktivität**

Bei Erhitzung: erhöhte Brandgefahr. Keine Daten vorhanden.

**10.2. Chemische Stabilität**

Stabil unter Normalbedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine Daten vorhanden.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Wasser/Feuchte.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei Verbrennung: Bildung von CO, CO<sub>2</sub> und kleineren Mengen von nitrose Gase, Wasserstoffchlorid.

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### 11.1.1 Prüfungsergebnisse

### AKUTE TOXIZITÄT

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

<u>Trimethoxyvinylsilan</u>							
Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral	LD50	Äquivalent mit OECD 401	7120>7236 mg/kg bw		Ratte	M/W	Experimenteller
Dermal	LD50	Äquivalent mit OECD 402	3259 mg/kg bw	24 Stdn	Kaninchen	W	Umgerechneter Wert
Inhalation (Dämpfe)	LC50	Äquivalent mit OECD 403	16,81 mg/l	4 Stdn	Ratte	M/W	Experimenteller
<u>Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat</u>							
Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral	LD50	Äquivalent mit OECD 401	1490 mg/kg bw		Ratte	M/W	Experimenteller
Dermal	LD50	Äquivalent mit OECD 402	> 3170 mg/kg bw	24 Stdn	Ratte	M/W	Experimenteller
Inhalation (aerosol)	LC50	Äquivalent mit OECD 403	> 460 mg/m <sup>3</sup> Luft	4 Stdn	Ratte	M/W	Experimenteller
<u>Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn</u>							
Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wert
Expos.zeit				time			determination
Oral	LD50	OECD 423	2500 mg/kg		Ratte	W	Experimenteller
Dermal	LD50	OECD 402	> 2000 mg/g	24 Stdn	Ratte	M/W	Experimenteller
Inhalation (Dämpfe)	LC50	Äquivalent mit OECD 403	1224 ppm	4 Stdn	Ratte	M/W	Experimenteller
<u>Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, &lt;0.03% Aromaten</u>							
Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral	LD50	OECD 401	> 5000 mg/kg bw		Ratte	M/W	Experimenteller
Dermal	LD50	OECD 402	> 3160 mg/kg bw	24 Stdn	Kaninchen	M/W	Experimenteller
Inhalation (Dämpfe)	LC50	OECD 403	> 5266 mg/m <sup>3</sup> Luft	4 Stdn	Ratte	M/W	Experimenteller
<u>Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxihexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)</u>							
Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral	LD50		> 2000 mg/kg		Ratte		Literaturstudie
Dermal	LD50		> 2000 mg/kg		Ratte		Literaturstudie

Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen  
Schlussfolgerung: Nicht für akute Toxizität eingestuft

### ÄTZ-/REIZWIRKUNG

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

<u>Trimethoxyvinylsilan</u>							
Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Time point	Spezies	Wertbestimmung	
Auge	Keine Reizwirkung	OECD 405	24 Stdn	1; 24; 48; 72 Stdn	Kaninchen	Experimenteller	
Haut	Keine Reizwirkung		24 Stdn	24; 48; 72 Stdn	Kaninchen	Experimenteller	
<u>Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat</u>							
Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Time point	Spezies	Wertbestimmung	
Auge	Keine Reizwirkung	Äquivalent mit OECD 405	30 seconds	24; 48; 72 Stdn	Kaninchen	Experimenteller	
Haut	Keine Reizwirkung	Äquivalent mit OECD 404	24 Stdn	24; 72 Stdn	Kaninchen	Experimenteller	
<u>Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn</u>							
Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Time point	Spezies	Wertbestimmung	
Auge	Keine Reizwirkung	OECD 405		24; 72 Stdn	Kaninchen	Experimenteller	
Haut	Keine Reizwirkung	OECD 404	24 Stdn	1 Std	Kaninchen	Experimenteller	
<u>Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, &lt;0.03% Aromaten</u>							
Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Time point	Spezies	Wertbestimmung	
Auge	Keine Reizwirkung	OECD 405	24 Stdn	24; 48; 72 Stdn	Kaninchen	Experimenteller	
Haut	Keine Reizwirkung	OECD 404	4 Stdn	24; 48; 72 Stdn	Kaninchen	Experimenteller	
Haut	Keine Reizwirkung	Sonstiges	24 Stdn	24; 48; 72 Stdn	Mensch	Experimenteller	

Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen

Schlussfolgerung: Nicht als hautreizend eingestuft - Nicht als augenreizend eingestuft - Nicht als reizend für die Atmungsorgane eingestuft

**SENSIBILISIERUNG DER ATEMWEGE/HAUT**

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

<u>Trimethoxyvinylsilan</u>							
Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Beobachtungszeitpunkt	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Haut	Nicht sensibilisierend	OECD 406		24; 48 Std	Meerschweinchen	M/W	Experimenteller Wert
<u>Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat</u>							
Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Beobachtungszeitpunkt	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Haut	Nicht sensibilisierend	Sonstiges			Meerschweinchen	M/W	Experimenteller Wert
<u>Diocetylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn</u>							
Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Beobachtungszeitpunkt	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Haut	Sensibilisierend	OECD 429			Maus	W	Experimenteller Wert
<u>Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, &lt;0.03% Aromaten</u>							
Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Beobachtungszeitpunkt	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Haut	Nicht sensibilisierend	OECD 406	24 Std	24; 48 Std	Meerschweinchen	W	Read-across
Haut	Nicht sensibilisierend	Sonstiges	216 Std	24; 48 Std	Mensch	M/W	Experimenteller Wert
<u>Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxohexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)</u>							
Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Beobachtungszeitpunkt	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Haut	Nicht sensibilisierend	OECD 429			Maus	M/W	Experimenteller Wert

Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen

Schlussfolgerung: Nicht als sensibilisierend für die Haut eingestuft - Nicht als sensibilisierend bei Inhalation eingestuft

**SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT**

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

<u>Trimethoxyvinylsilan</u>									
Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Organ	Wirkung	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral (Magensonde)	LOAEL	OECD 422	62,5 mg/kg bw/Tag	Blase	Histopathologische Veränderungen		Ratte	M	Experimenteller
Inhalation (Dämpfe)	NOAEC	Subchronische Toxizitätsprüfung	10 ppm		Keine Wirkung	14 Wochen (6h/Tag, 5 Tage/Woche)	Ratte	M/W	Experimenteller
<u>Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat</u>									
Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Organ	Wirkung	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral (Magensonde)	LOAEL	OECD 421	10 mg/kg bw/Tag	Lymphknoten	Vergrößerung der Lymphknoten	28 Tage	Ratte	M/W	Experimenteller
Oral (Magensonde)	LOAEL	OECD 421	10 mg/kg bw/Tag	Leber	Vergrößerung/Schädigung der Leber	28 Tage	Ratte	M/W	Experimenteller
Oral (Magensonde)	LOAEL	OECD 421	10 mg/kg bw/Tag	Milz	Histopathologische Veränderungen	28 Tage	Ratte	M/W	Experimenteller
<u>Diocetylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn</u>									
Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Organ	Wirkung	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral (Diät)	NOAEL	OECD 422	0,3 > 0,5 mg/kg bw/Tag	Thymus	Keine Wirkung	28 Tage	Ratte	M/W	Experimenteller
Dermal									Datenverzicht
Inhalation (Dämpfe)	NOAEC	Äquiv. mit OECD 413	100 ppm		Keine Wirkung	14 Wochen (6h/Tag, 5 Tage/Woche)	Ratte	M/W	Experimenteller
Inhalation (Dämpfe)	LOAEC	Äquiv. mit OECD 413	650 ppm	various organs	Histopathology	14 Wochen (6h/Tag, 5 Tage/Woche)	Ratte	M/W	Experimenteller

Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Organ	Wirkung	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral	NOAEL	Äquiv. mit OECD 408	≥ 5000 mg/kg bw/Tag		Keine Wirkung	13 Wochen (Täglich)	Ratte	M/W	Read-across
Inhalation (Dämpfe)	NOAEC	Äquiv. mit OECD 413	> 10400 mg/m <sup>3</sup> Luft		Keine Wirkung	13 Wochen (6h/Tag, 5 Tage/Woche)	Ratte	M/W	Read-across

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxihexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Organ	Wirkung	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral	NOAEL		1000 mg/kg bw/Tag		Keine Wirkung	28 Tage	Ratte		Literaturstudie

Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen  
Schlussfolgerung: Nicht für subchronische Toxizität eingestuft

### KEIMZELL-MUTAGENITÄT (IN VITRO)

Orac Decofix Power  
 Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

<u>Trimethoxyvinylsilan</u>									
Ergebnis	Methode	Testsubstrat	Wirkung	Wertbestimmung					
Positiv mit Stoffwechselaktivierung, positiv ohne Stoffwechselaktivierung	OECD 473	VHL/IU Zellen	Chromosomenaberrationen	Experimenteller Wert					
Negativ mit Stoffwechselaktivierung, negativ ohne Stoffwechselaktivierung	OECD 476	Eierstöcke des chinesischen Hamsters		Experimenteller Wert					
<u>Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat</u>									
Ergebnis	Methode	Testsubstrat	Wirkung	Wertbestimmung					
Negativ mit Stoffwechselaktivierung, negativ ohne Stoffwechselaktivierung	Ames test	Bacteria (S.typhimurium)	Keine Wirkung	Experimenteller Wert					
Negativ mit Stoffwechselaktivierung, negativ ohne Stoffwechselaktivierung	OECD 476	Eierstöcke des chinesischen Hamsters	Keine Wirkung	Experimenteller Wert					
Positiv mit Stoffwechselaktivierung, Positiv ohne Stoffwechselaktivierung	OECD 473	Eierstöcke des chinesischen Hamsters		Experimenteller Wert					
<u>Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn</u>									
Ergebnis	Methode	Testsubstrat	Wirkung	Wertbestimmung					
Negativ	OECD 476	Lungenfibroblasten des chinesischen Hamsters (V79)	Keine Wirkung	Experimenteller Wert					
Negativ	OECD 473	Lungenfibroblasten des chinesischen Hamsters (V79)	Keine Wirkung	Experimenteller Wert					
Negativ	OECD 471	Bacteria (S.typhimurium)	Keine Wirkung	Experimenteller Wert					
<u>Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, &lt;0.03% Aromaten</u>									
Ergebnis	Methode	Testsubstrat	Wirkung	Wertbestimmung					
Negativ	Äquiv. mit OECD 471	Bacteria (S.typhimurium)	Keine Wirkung	Experimenteller Wert					
<u>Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxihexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)</u>									
Ergebnis	Methode	Testsubstrat	Wirkung	Wertbestimmung					
Negativ	Ames test	Bacteria (S.typhimurium)		Literaturstudie					
Negativ	Ames test	Escherichia coli		Literaturstudie					
Negativ	Chromosom-Aberration-Test	Mensch lymphocytes		Literaturstudie					

### KEIMZELL-MUTAGENITÄT (IN VIVO)

Orac Decofix Power  
 Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

<u>Trimethoxyvinylsilan</u>					
Ergebnis	Methode	Expos.zeit time	Testsubstrat	Organ	Wertbestimmung
Negativ	EPA 560/6-83-001		Maus (M/W)		Experimenteller Wert
<u>Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn</u>					
Ergebnis	Methode	Expos.zeit time	Testsubstrat	Organ	Wertbestimmung
Negativ	OECD 474		Maus (M)	Knochenmark	Experimenteller Wert

Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten

Ergebnis	Methode	Expos.zeit time	Testsubstrat	Organ	Wertbestimmung
Negativ	Äquiv. mit OECD 483	8 Wochen (6h/Tag, 5 Tage/Woche)	Maus (M)		Read-across
Negativ	Äquiv. mit OECD 475		Ratte (M/W)		Read-across
Negativ	Äquiv. mit OECD 474		Maus (M/W)		Read-across

Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen

Schlussfolgerung: Nicht für mutagene Toxizität oder Gentoxizität eingestuft

**KARZINOGENITÄT**

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen

Schlussfolgerung: Nicht für Karzinogenität eingestuft

**REPRODUKTIONSTOXIZITÄT**

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Trimethoxyvinylsilan

	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit time	Spezies	Wirkung	Organ	Wertbestimmung
Entwicklungstoxizität	NOAEL	EPA OTS	100 ppm	10 Tage	Ratte (W)	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
	798.4350		(gestation, 6h/Tag)					
Maternale Toxizität	NOAEL	EPA OTS	25 ppm	10 Tage	Ratte (W)	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
	798.4350		(gestation, 6h/Tag)					
Wirkungen auf Fruchtbarkeit	NOAEL (P)	OECD 422	1000 mg/kg bw/Tag	≤ 43 Tage	Ratte (M)	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
	NOAEL (P)	OECD 422	250	≥ 60 Tage	Ratte (W)	Keine Wirkung		Experimenteller Wert

Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat

	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit time	Spezies	Wirkung	Organ	Wertbestimmung
Entwicklungstoxizität								Datenverzicht
Maternale Toxizität								Datenverzicht
Wirkungen auf Fruchtbarkeit	NOAEL	Äquivalent mit OECD 421	≥ 10 mg/kg	36 > 50 Tage	Ratte (M/W)	Keine Wirkung		Experimenteller Wert

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit time	Spezies	Wirkung	Organ	Wertbestimmung
Maternale Toxizität	NOAEL	OECD 422	0,3 > 0,5 mg/kg bw/Tag	28 Tage	Ratte	Keine Wirkung	Thymus	Experimenteller Wert
Wirkungen auf Fruchtbarkeit	NOAEL	OECD 422	0,3 > 0,5 mg/kg bw/Tag	28 Tage	Ratte (M/W)	Keine Wirkung		Experimenteller Wert

Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten

	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit time	Spezies	Wirkung	Organ	Wertbestimmung
Entwicklungstoxizität	NOAEL	Äquivalent mit OECD 422	>1000 mg/kg bw/Tag	10 Tage	Ratte	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
Wirkungen auf Fruchtbarkeit	NOAEC	Äquivalent mit OECD 416	≥ 1500 ppm	13 Wochen (6h/Tag, 5Tage/Woche)	Ratte (M/W)	Keine Wirkung		Read-across
	NOAEC	Äquivalent mit OECD 421	≥ 300 ppm	13 Wochen (6h/Tag, 5Tage/Woche)	Ratte (M/W)	Keine Wirkung		Read-across
	NOAEC	Äquivalent mit OECD 422	> 1000 mg/kg bw/Tag	6 Wochen/Täglich	Ratte (M/W)	Keine Wirkung		Read-across

Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen

Schlussfolgerung: Nicht für Reproduktions- oder Entwicklungstoxizität eingestuft

**TOXIZITÄT ANDERE WIRKUNGEN**

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

**CHRONISCHE WIRKUNGEN NACH KURZER ODER LANG ANHALTENDER EXPOSITION**

Orac Decofix Power

Keine Wirkungen bekannt.



**12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

**12.1 Toxizität**

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Trimethoxyvinylsilan

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß-/Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität Fische	LC50		191 mg/l	96 Stdn	Oncorhynchus mykiss		Süßwasser	Experimenteller Wert Nominale Konzentr.
Akute Toxizität Krebstiere	EC50	EU Methode C.2	168,7 mg/l	48 Stdn	Daphnia magna	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller, GLP
Toxizität Algen und andere Wasserpflanzen	ECSO	EPA 67014-73-0	210 mg/l	7 Tage	Pseudokirchnerie lla subcapitat	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert Nominale Konzentr. Datenverzicht
Chronische Toxizität Fische								Datenverzicht
Chronische Toxizität wasserbewohnende Krebstiere	NOEC	OECD 211	28.1 mg/l	21 Tage	Daphnia magna	Semistatisch	Süßwasser	Experimenteller GLP
Toxizität Sedimentorganismus								Datenverzicht

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß-/Salzwasser	Wertbestimmung
Toxizität Bodenmakroorganismen								Datenverzicht
Toxizität Bodenmikroorganismen								Datenverzicht
Toxizität terrestrischer Pflanzen								Datenverzicht
Toxizität andere terrestrischer Organismen								Datenverzicht
Toxizität Vögel								Datenverzicht

Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß-/Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität Fische	LC50	OECD 203	>100 mg/l	96 Stdn	Danio rerio	Semi-Statistisch	Süßwasser	Experimenteller, GLP
Toxizität Algen und andere Wasserpflanzen	ECSO	Sonstiges	61 mg/l	72 Stdn	Scenedesmus Subspicatus	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller wert, Biomasse
Chronische Toxizität wasserbewohnende Krebstiere	NOEC	OECD 211	2 µg/l	21 Tage	Daphnia magna	Semistatisch	Süßwasser	Experimenteller, GLP
Toxizität Wasser-Mikroorganismen	IC50	OECD 209	> 100mg/l	3 Stdn	Belebtschlamm	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß-/Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität Fische	LC50	OECD 203	86 mg/l	96 Stdn	Pisces	Statisches System		Experimenteller Wert
Akute Toxizität Krebstiere	EC50	OECD 202	58,6 mg/l	48 Stdn	Daphnia magna	Statisches System		Experimenteller Wert
Toxizität Algen und andere Wasserpflanzen	EC50	OECD 201	300 mg/l	24 Stdn	Scenedesmus Subspicatus	Statisches System		Experimenteller Wert

Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß-/Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität Fische	LC50	OECD 203	> 1028 mg/l	96 Stdn	Scophthalmus maximus			Experimenteller Wert
Akute Toxizität Krebstiere	LC50	Sonstiges	> 3193 mg/l	48 Stdn	Acartia tonsa			Experimenteller Wert
Toxizität Algen und andere Wasserpflanzen	EC50	ISO 10253	> 10000 mg/l	72 Stdn	Skeletonema costatum			QSAR
Chronische Toxizität Fische	NOEL		> 1000 mg/l	28 Tage	Oncorhynchus mykiss			QSAR
Chronische Toxizität wasserbewohnende Krebstiere	NOEL		> 1000 mg/l	21 Tage	Daphnia magna			QSAR
Toxizität Wasser-Mikroorganismen	EC50	OECD 209	> 100 mg/l	3 Stdn	Belebtschlamm	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxihexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß-/Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität Fische	LC50		> 1000 mg/l	96 Stdn	Oncorhynchus mykiss			Literaturstudie
Akute Toxizität Krebstiere	EC50		> 1000 mg/l	48 Stdn	Daphnia magna			Literaturstudie
Toxicity algae and Sonstiges aquatic plants	EC50	EPIWIN 3.10	85 mg/l	96 Stdn	Algae			Calculated Wert
Long-term toxicity aquatic crustacea	NOC		0,9 mg/l	21 Tage	Daphnia magna	Semistatisch	Süßwasser	Experimenteller

Einstufung beruht auf den relevanten Bestandteilen

Schlussfolgerung: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**12.2 Persistence and degradability:**

<u>Trimethoxyvinylsilan</u>				
Biologische Abbaubarkeit Wasser Respirationstest	<b>Methode</b> OECD 301F: Manometrischer	<b>Wert</b> 51 %; GLP	<b>Dauer</b> 28 Tage	<b>Wertbestimmung</b> Experimenteller Wert
Phototransformation Luft (DT50 Luft)	<b>Methode</b>	<b>Wert</b> 0.56 Tage	<b>Konz. OH-Radikale</b> 50000/cm <sup>3</sup>	<b>Wertbestimmung</b> Berechnungswert
Biologischen Abbaubarkeit Boden	<b>Methode</b>	<b>Wert</b>	<b>Dauer</b>	<b>Wertbestimmung</b> Datenverzicht
Halbwertszeit Wasser (t1/2 Wasser))	<b>Methode</b> OECD 111: Hydrolyse als Funktion des pH-Werts	<b>Wert</b> < 2.4 Std; pH = 7	<b>Primärabbau/mineralisation</b> Primary degradation	<b>Wertbestimmung</b> Beweiskraft
<u>Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat</u>				
Biologische Abbaubarkeit Wasser	<b>Methode</b> OECD 301B: CO2 Evolution Test	<b>Wert</b> 2 %	<b>Dauer</b> 28 Tage	<b>Wertbestimmung</b> Experimenteller Wert
<u>Diocetylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn</u>				
Biologische Abbaubarkeit Wasser	<b>Methode</b> OECD 301F: Manometrischer Respirationstest	<b>Wert</b> 9 %; GLP	<b>Dauer</b> 28 Tage	<b>Wertbestimmung</b> Experimenteller Wert
<u>Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, &lt;0.03% Aromaten</u>				
Biologische Abbaubarkeit Wasser	<b>Methode</b> OECD 306: Bioabbaubarkeit in Meerwasser	<b>Wert</b> 74 %	<b>Dauer</b> 28 Tage	<b>Wertbestimmung</b> Experimenteller Wert
Phototransformation Wasser (DT50 Wasser)	<b>Methode</b>	<b>Wert</b>	<b>Konz. OH-Radikale</b> Keine Wirkung	<b>Wertbestimmung</b>
Halbwertszeit Boden (t1/2 Boden)	<b>Methode</b>	<b>Wert</b> Keine Wirkung	<b>Primärabbau/mineralisation</b>	<b>Wertbestimmung</b>
<u>Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diylobis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxylhexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylobis(12-hydroxyoctadecanamid)</u>				
Biologische Abbaubarkeit Wasser	<b>Methode</b>	<b>Wert</b> 20 %	<b>Dauer</b> 28 Tage	<b>Wertbestimmung</b> Literaturstudie

Schlussfolgerung: Enthält biologisch nicht leicht abbaubare Komponente(n)

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Orac Decofix Power  
Log Kow

Methode	Bemerkung	Wert	Temperatur	Wertbestimmung
	Nicht anwendbar (Gemisch)			

<u>Trimethoxyvinylsilan</u>				
BCF andere Wasserorganismen	<b>Methode</b>	<b>Bemerkung</b>	<b>Wert</b>	<b>Temperatur</b>
Log Kow	<b>Methode</b> KOWWIN	<b>Bemerkung</b> Berechnet	<b>Wert</b> -2	<b>Temperatur</b> 20 °C
<u>Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat</u>				
BCF fische	<b>Parameter</b> BCF	<b>Methode</b> OECD 305	<b>Wert</b> 24.3 - 437.1	<b>Dauer</b> 60 Tage
Log Kow	<b>Methode</b> OECD 107 OECD 117 Sonstiges	<b>Bemerkung</b>	<b>Wert</b> 3.7 > 6.5 4.2	<b>Temperatur</b> 23 °C 23 °C 23 °C
<u>Diocetylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn</u>				
Log Kow	<b>Methode</b>	<b>Bemerkung</b>	<b>Wert</b>	<b>Temperatur</b>
	Keine Daten vorhanden			

<u>Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, &lt;0.03% Aromaten</u>					
	<b>Methode</b>	<b>Bemerkung</b>	<b>Wert</b>	<b>Temperatur</b>	<b>Wertbestimmung</b>
Log Kow		Keine Daten vorhanden			
<u>Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diybis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxihexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diybis(12-hydroxyoctadecanamid)</u>					
	<b>Methode</b>	<b>Bemerkung</b>	<b>Wert</b>	<b>Temperatur</b>	<b>Wertbestimmung</b>
Log Kow	EU Methode A.8		> 6		Experimenteller Wert

Schlussfolgerung: Enthält bioakkumulierbare Komponente(n)

### 12.4 Mobilität im Boden

<u>Trimethoxyvinylsilan</u>							
	<b>Parameter</b>	<b>Methode</b>	<b>Wert</b>			<b>Wertbestimmung</b>	
(Log) Koc						Datenverzicht	
	<b>Wert</b>	<b>Methode</b>	<b>Temperatur</b>	<b>Bemerkung</b>	<b>Wertbestimmung</b>		
Flüchtigkeit (Henry-Konstante H)	-8.72E-5 atm m <sup>3</sup> /mol		25 °C		Schätzwert		
<u>Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat</u>							
	<b>Parameter</b>	<b>Methode</b>	<b>Wert</b>			<b>Wertbestimmung</b>	
(Log) Koc	Log Koc	SRC PCKOCWIN v2.0	3.04 - 8.1			Berechnungswert	
<u>Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, &lt;0.03% Aromaten</u>							
	<b>Methode</b>	<b>Bruchteil Luft</b>	<b>Bruchteil biota</b>	<b>Bruchteil Sediment</b>	<b>Bruchteil Boden</b>	<b>Bruchteil Wasser</b>	<b>Wertbestimmung</b>
Prozentverteilung	Mackay level III	8.3 %		83.2 %	7.4 %	1 %	Berechnungswert

Schlussfolgerung: Enthält Bestandteil(e), der (die) adsorbiert (adsorbieren) an den Boden

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Aufgrund von zu wenig Informationen kann keine Aussage darüber gemacht werden, ob die Komponente(n) die Kriterien für PBT und vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erfüllt bzw. erfüllen.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Orac Decofix Power

- Fluorierte Treibhausgase (Verordnung (EU) Nr. 517/2014)

Keiner der bekannten Komponenten ist in der Liste der fluorierten Treibhausgase (Verordnung (EU) Nr. 517/2014) enthalten.

- Ozonabbaupotential (ODP)

Nicht als gefährlich für die Ozonschicht eingestuft (Verordnung (EG) Nr. 1005/2009)

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diybis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxihexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diybis(12-hydroxyoctadecanamid)

- Grundwasser

Grundwassergefährdend

## 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen sind eine allgemeine Beschreibung. Wenn anwendbar und vorhanden, sind die Expositionsszenarien aufgenommen in dem Anhang. Sie müssen immer zum Thema gehörende Expositionsszenarien gebrauchen welche ihren identifizierten Verwendungen

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1 Abfallvorschriften

Europäische Union

Gefährlicher Abfall nach Richtlinie 2008/98/EG, wie geändert durch Verordnung (EU) Nr. 1357/2014.

Abfallcode (Richtlinie 2008/98/EG, Entscheidung 2000/0532/EG).

08 04 09\* (Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien): Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten). Abhängig von dem Industriezweig und dem Produktionsprozess können auch andere Abfallcodes anwendbar sein.

13.1.2 Entsorgungshinweise

In einem genehmigten, mit Nachbrenner und Gaswäscher ausgestatteten Verbrennungsofen beseitigen mit energetischer Verwertung. Abfall entsorgen unter Beachtung der örtlichen und/oder nationalen Vorschriften. Gefährlicher Abfall soll nicht mit anderem Abfall vermischt werden. Unterschiedliche Arten von gefährlichem Abfall sollen nicht vermischt werden, wenn dies eine Verschmutzung nach sich ziehen kann oder zu Problemen bei der Weiterverarbeitung des Abfalls führen kann. Gefährlicher Abfall muss verantwortungsvoll gehandhabt werden. Alle Einrichtungen, die gefährlichen Abfall lagern, transportieren oder handhaben, müssen die notwendigen Maßnahmen ergreifen, um die Gefahr einer Verschmutzung oder Schädigung von Menschen oder Tieren zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten.

### 13.1.3 Verpackung

#### Europäische Union

Abfallcode Behälter (Richtlinie 2008/98/EG).

15 01 10\* (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind).

### 13.1.4 Entsorgung verschmutzter Gebinde:

- Behälter vollständig entleeren
- Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen
- Empfohlene Reinigung: Reinigung durch Wiederverwerter oder Fachbetrieb

## 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Straße (ADR), Eisenbahn (RID), Binnenwasserstraßen (ADN), See (IMDG/IMSBC), Luft (ICAO-TI/IATA-DGR)

### 14.1. UN-Nummer

Beförderung: Nicht unterlegen

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

### 14.3. Transportgefahrenklassen

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr:

Klasse:

Klassifizierungscode:

### 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe:

Gefahrzettel:

### 14.5. Umweltgefahren

Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe: nein

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sondervorschriften:

Begrenzte Mengen:

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Anhang II von MARPOL 73/78

## 15: REGULATORY INFORMATION

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Europäische Gesetzgebung:

FOV-Gehalt Richtlinie 2010/75/EU

FOV-Gehalt	Bemerkung
< 4.6753 %	
< 65.4542 g/l	

#### REACH Anhang XVII - Restriktion

Enthält Komponente(n), die den Beschränkungen in Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 unterliegt/-en: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse.

: Trimethoxyvinylsilan

: Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

: Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten

Flüssige Stoffe oder Gemische, die nach der Richtlinie 1999/45/EG als gefährlich gelten oder die Kriterien für eine der folgenden in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 dargelegten Gefahrenklassen oder -kategorien erfüllen:

- a) Gefahrenklassen 2.1 bis 2.4, 2.6 und 2.7, 2.8 Typen A und B, 2.9, 2.10, 2.12, 2.13 Kategorien 1 und 2, 2.14 Kategorien 1 und 2, 2.15 Typen A

bis F;

b) Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7

Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10;

c) Gefahrenklasse 4.1;

d) Gefahrenklasse 5.1.

1. Dürfen nicht verwendet werden

- in Dekorationsgegenständen, die zur Erzeugung von Licht- oder Farbeffekten (durch Phasenwechsel), z.B. in Stimmungslampen und Aschenbechern, bestimmt sind;

- in Scherzspielen;

- in Spielen für einen oder mehrere Teilnehmer oder in Erzeugnissen, die zur Verwendung als solche, auch zur Dekoration, bestimmt sind.

2. Erzeugnisse, die Absatz 1 nicht erfüllen, dürfen nicht in Verkehr gebracht werden.

3. Dürfen nicht in Verkehr gebracht werden, wenn sie einen Farbstoff außer aus steuerlichen Gründen und/oder ein Parfüm enthalten, sofern - sie als für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmter Brennstoff in dekorativen Öllampen verwendet werden können und - ihre Aspiration als gefährlich eingestuft ist und sie mit R65 oder H304 gekennzeichnet sind.

4. Für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte dekorative Öllampen dürfen nicht in Verkehr gebracht werden, es sei denn, sie erfüllen die vom Europäischen Komitee für Normung (CEN) verabschiedete europäische Norm für dekorative Öllampen (EN 14059).

5. Unbeschadet der Durchführung anderer Gemeinschaftsbestimmungen über die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe und Gemische stellen die Lieferanten vor dem Inverkehrbringen sicher, dass folgende Anforderungen erfüllt sind: a) Mit R65 oder H304 gekennzeichnete und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte Lampenöle tragen gut sichtbar, leserlich und unverwischbar folgende Aufschriften: "Mit dieser Flüssigkeit gefüllte Lampen sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren" sowie ab dem 1. Dezember 2010 "Bereits ein kleiner Schluck Lampenöl - oder auch nur das Saugen an einem Lampendocht - kann zu einer lebensbedrohlichen Schädigung der Lunge führen". b) Mit R65 oder H304 gekennzeichnete und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte flüssige Grillanzünder tragen ab dem 1. Dezember 2010 leserlich und unverwischbar folgende Aufschrift: "Bereits ein kleiner Schluck Grillanzünder kann zu einer lebensbedrohlichen Schädigung der Lunge führen". c) Mit R65 oder H304 gekennzeichnete und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte Lampenöle und Grillanzünder werden ab dem 1. Dezember 2010 in schwarzen undurchsichtigen Behältern mit höchstens 1 Liter Füllmenge abgepackt. 6. Bis spätestens 1. Juni 2014 ersucht die Kommission die Europäische Chemikalienagentur, ein Dossier gemäß Artikel 69 dieser Verordnung auszuarbeiten, damit gegebenenfalls ein Verbot von mit R65 oder H304 gekennzeichneten und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmten flüssigen Grillanzündern und Brennstoffen für dekorative Lampen erlassen wird.

7. Natürliche oder juristische Personen, die mit R65 oder H304 gekennzeichnete Lampenöle und flüssige Grillanzünder erstmals in Verkehr bringen, übermitteln bis 1. Dezember 2011 sowie danach jährlich der zuständigen Behörde des betreffenden Mitgliedstaats Daten über Alternativen zu mit R65 oder H304 gekennzeichneten Lampenölen und flüssigen Grillanzündern. Die Mitgliedstaaten machen diese Daten der Kommission zugänglich."

: Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

Zinnorganische Verbindungen

1. Dürfen nicht als Stoffe oder in Gemischen in Verkehr gebracht oder verwendet werden, wenn diese als Biozide in Farben wirken, deren Bestandteile chemisch nicht gebunden sind.

2. Dürfen nicht als Stoffe oder in Gemischen in Verkehr gebracht oder verwendet werden, die als Biozide dazu dienen, an folgenden Gegenständen den Bewuchs durch Mikroorganismen, Pflanzen oder Tiere zu verhindern: a) an allen Fahrzeugen unabhängig von ihrer Länge, die auf Seewasserstraßen, Wasserstraßen im Küsten- und Ästuarbereich, Binnenwasserstraßen sowie Seen eingesetzt werden; b) an Kästen, Schwimmern, Netzen sowie anderen Geräten oder Einrichtungen für die

Fischund Muschelzucht; c) an völlig oder teilweise untergetauchten Geräten oder Einrichtungen jeder Art.

3. Dürfen nicht als Stoffe oder in Gemischen in Verkehr gebracht oder verwendet werden, die zur Aufbereitung von Wasser im industriellen, gewerblichen und kommunalen Bereich bestimmt sind.

4. Trisubstituierte zinnorganische Verbindungen: a) Trisubstituierte zinnorganische Verbindungen wie etwa Tributylzinnverbindungen (TBT) und Triphenylzinnverbindungen (TPT) dürfen nach dem 1. Juli 2010 nicht mehr in Erzeugnissen verwendet werden, wenn die Konzentration von Zinn in dem Erzeugnis oder in Teilen davon 0,1 Gewichtsprozent übersteigt. b) Erzeugnisse, die nicht mit Buchstabe a in Einklang stehen, dürfen nach dem 1. Juli 2010 nicht mehr in Verkehr gebracht werden; ausgenommen davon sind Erzeugnisse, die bereits vor diesem Zeitpunkt in der Gemeinschaft in Verwendung waren.

5. Dibutylzinnverbindungen (DBT): a) Dibutylzinnverbindungen (DBT) dürfen nach dem 1. Januar 2012 nicht mehr in Gemischen und Erzeugnissen verwendet werden, die dazu bestimmt sind, an die breite Öffentlichkeit abgegeben zu werden, wenn die Konzentration von Zinn in dem Gemisch oder Erzeugnis bzw. in Teilen davon 0,1 Gewichtsprozent übersteigt. b) Erzeugnisse und Gemische, die nicht mit Buchstabe a in Einklang stehen, dürfen nach dem 1. Januar 2012 nicht mehr in Verkehr gebracht werden; ausgenommen davon sind Erzeugnisse, die bereits vor diesem Zeitpunkt in der Gemeinschaft in Verwendung waren. c) Abweichend davon gelten die Buchstaben a und b bis zum 1. Januar 2015 nicht für die nachstehenden Erzeugnisse und Gemische, die für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmt sind: - Ein-Komponenten- und Zwei-Komponenten-Raumtemperaturvulkanisierungs-Dichtungsmittel (RTV-1- und RTV-2- Dichtungsmittel) und Klebstoffe; - Farben und Beschichtungen, die DBT-Verbindungen als Katalysatoren enthalten, wenn diese auf Erzeugnissen aufgetragen sind; - weiche Polyvinylchlorid-(PVC)-Profile, mit Hart-PVC koextrudiert oder nicht; - Gewebe, die mit PVC beschichtet sind, das DBT-Verbindungen als Stabilisatoren enthält, wenn sie für die Verwendung im Freien vorgesehen sind; - im Freien befindliche Regenwasserleitungen, Regenrinnen und Anschlüsse sowie Dach- und Fassadenverkleidungsmaterial. d) Abweichend davon gelten die Buchstaben a und b nicht für Materialien und Erzeugnisse, die unter die Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 fallen.

6. Dioctylzinnverbindungen (DOT): a) Dioctylzinnverbindungen (DOT) dürfen nach dem 1. Januar 2012 nicht mehr in den nachstehend aufgeführten Erzeugnissen verwendet werden, die dazu bestimmt sind, an die breite Öffentlichkeit abgegeben oder von dieser verwendet zu werden, wenn die Konzentration von Zinn in dem Erzeugnis oder in Teilen davon 0,1 Gewichtsprozent übersteigt: - Textilartikel, die dazu bestimmt sind, mit der Haut in Kontakt zu kommen; - Handschuhe; - Schuhe oder Teile davon, die dazu bestimmt sind, mit der Haut in Kontakt zu kommen; - Wand- und Bodenverkleidungen; - Babyartikel; - Damenhygieneartikel; - Windeln; - Zwei-Komponenten-Raumtemperaturvulkanisierungs-Abform-Sets (RTV-2-Abform-Sets). b) Erzeugnisse, die nicht mit Buchstabe a in Einklang stehen, dürfen nach dem 1. Januar 2012 nicht mehr in Verkehr gebracht werden; ausgenommen davon sind Erzeugnisse, die bereits vor diesem Zeitpunkt in der Gemeinschaft in Verwendung waren.

- Trimethoxyvinylsilan Stoffe, die als entzündbare Gase der Kategorien 1 oder 2, als entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 1, 2 oder 3, als entzündbare Feststoffe der Kategorie 1 oder 2, als Stoffe und Gemische, die bei Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln, der Kategorien 1, 2 oder 3, als selbstentzündliche (pyrophore) Flüssigkeiten der Kategorie 1 oder als selbstentzündliche (pyrophore) Feststoffe der Kategorie 1 eingestuft wurden, und zwar unabhängig davon, ob sie in Anhang VI Teil 3 dieser Verordnung aufgeführt sind.

1. Dürfen weder als Stoff noch als Gemisch in Aerosolpackungen verwendet werden, die dazu bestimmt sind, für Unterhaltungs- und Dekorationszwecke an die breite Öffentlichkeit abgegeben zu werden, wie z. B. für - Dekorationen mit metallischen Glanzeffekten, insbesondere für Festlichkeiten, - künstlichen Schnee und Reif, - unanständige Geräusche, - Luftschlangen, - Scherzexkrementen, - Horntöne für Vergnügungen, - Schäume und Flocken zu Dekorationszwecken, - künstliche Spinnweben, - Stinkbomben.

2. Unbeschadet der Anwendung sonstiger gemeinschaftlicher Vorschriften auf dem Gebiet der Einstufung, Verpackung und Etikettierung von Stoffen muss der Lieferant vor dem Inverkehrbringen gewährleisten, dass die Verpackung der oben genannten

Aerosolpackungen gut sichtbar, leserlich und unverwischbar mit folgender Aufschrift versehen ist: "Nur für gewerbliche Anwender".

3. Abweichend davon gelten die Absätze 1 und 2 nicht für die in Artikel 8 Absatz 1 Buchstabe a der Richtlinie 75/324/EWG des Rates genannten Aerosolpackungen. 4. Die in Absatz 1 und 2 genannten Aerosolpackungen dürfen nur in Verkehr gebracht werden, wenn sie den dort aufgeführten Anforderungen entsprechen.

#### Nationale Gesetzgebung Belgien

Orac Decofix Power

Keine Daten vorhanden

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

Hautresorption Etain (composés organiques de) (en Sn); D; La mention "D" signifie que la résorption de l'agent, via la peau, les muqueuses ou les yeux, constitue une partie importante de l'exposition totale. Cette résorption peut se faire tant par contact direct que par présence de l'agent dans l'air.

#### Nationale Gesetzgebung Die Niederlande

Orac Decofix Power

Abfallidentifikation (die Niederlande)

LWCA (die Niederlande): KGA Kategorie 05

#### Nationale Gesetzgebung Frankreich

Orac Decofix Power

Keine Daten vorhanden

#### Nationale Gesetzgebung Deutschland

Orac Decofix Power

WGK 1; Einstufung wassergefährdend auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 27. Juli 2005 (Anhang 4)

Trimethoxyvinylsilan

TA-Luft: 5.2.5

Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat

TA-Luft: 5.2.1

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

TA-Luft: 5.2.5

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diybis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxihexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diybis(12-hydroxyoctadecanamid)

TA-Luft: 5.2.5; I

#### Nationale Gesetzgebung UK

Orac Decofix Power

Keine Daten vorhanden

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

Skin absorption: Tin compounds, organic, except Cyhexatin (ISO), (as Sn); Sk

#### Sonstige relevante Daten

Orac Decofix Power

Keine Daten vorhanden

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

- Skin absorption:

- Tin organic compounds, as Sn; Skin; Danger of cutaneous absorption

- TLV - Carcinogen:

Tin organic compounds, as Sn; A4

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung für das Gemisch durchgeführt.